

**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hattersheim am Main
XI. Wahlperiode**

Drucksache Nr. 408

**Antrag des Stadtverordneten Ralf Depke (WPH)
betreffend Bahnquerung in Eddersheim**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,
Der Magistrat wird aufgefordert;

1. Die Stadtverwaltung zu beauftragen die der Stadt seit dem 24.11.2017 vorliegende Machbarkeitsstudien, erstellt unter Aufsicht von Prof. Dr.-Ing. Jürgen Schmitt, zu der Bahnquerung in Eddersheim bei der Stadt Hattersheim zu veröffentlichen.
2. Weiterführende Verhandlungen mit der DB und Hessen – Mobil aufzunehmen, mit dem Ziel ein Planungsverfahren zu der vorgestellten Vorzugsvariante zu eröffnen und Fördergelder für das Bauvorhaben zu regenerieren.
3. Kosten für weiterführende notwendige Gutachten und Planungsaufgaben zu ermitteln.
4. Anteiligen Kosten im Haushalt 2019 aufnehmen um das Projekt anzuschieben und den Haushaltplan nicht zu überschreiten.
5. Das Ergebnis der Verhandlungen und die weitere vorgesehene Vorgehensweise zu veröffentlichen.

Begründung:

Durch die neue Bahnquerung werden die aktuellen Verkehrskonflikte verringert oder gar beseitigt werden z.B. Sicherheit, Belastung für die Anwohner und Umwelt durch lange PKW Standzeiten mit laufenden Motor, usw.

Des Weiteren werden durch die Maßnahme schnellere Zufahrten für Krankenwagen, Feuerwehr, Gewerbeförderung und eine verbesserte Infrastrukturanbindung generiert.

Hattersheim am Main, 1. Juni 2018

Ralf Depke
WPH